

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914**

13.12.1913

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 13. Dezember 1913.

### 16. Vorstellung außer Abonnement.

Zum erstenmal:

# Den König drückt der Schuh.

Mischspiel in sechs Akten von Josef Hey. Musik von Bogumil Jopler.

In Szene gesetzt von Otto Kirschner.

Musikalische Leitung: Felix Müller.

#### Personen:

Der König . . . . . Hugo Höder.	Der Truchsel . . . . . Ernst Gläher.
Die Königin . . . . . Edith Deman.	Der Schatzmeister . . . . . Josef Baudert.
Prinz Haniel . . . . . Oswald Schindler.	Der Kammerdiener . . . . . Josef Wolf.
Der Narr . . . . . Eugen Her.	Der Stallkub . . . . . Josef Göttinger.
Der Hängler . . . . . Paul Gemmeke.	Ein Page . . . . . Marie Genter.
Der Herrsch . . . . . Otto Dietel.	Der Pferdewacht . . . . . Heinrich Blant.
Der Hofmeister . . . . . Hermann Wendler.	Der Schuhmachermacher . . . . . Karl Zander.
Ein Ritter . . . . . Karl Klein.	Der Geckel . . . . . Felix Baumhoff.
Zweiter Ritter . . . . . Karl Krad.	Der Leckel . . . . . Gina Garkner.
Dritter Ritter . . . . . Karl Herbig.	Elle . . . . . Alwine Müller.
Ein alte Dame . . . . . Frieda Meyer.	Harz . . . . . Charlotte Kar.
Ursel . . . . . Hedwig Holm.	Hind . . . . . Christlieb Baum.
Die erste Prinzessin . . . . . Hedera Pagels.	Ein kleines Mädchen . . . . .
Die zweite Prinzessin . . . . . Johanna Mayer.	Ein kleiner Junge . . . . .
Der Mundstiefel . . . . . Max Schneider.	

Page, Diener, Koch, Knecht, Truchsel, Kinder, Bock, Janitor, Bildner etc.

Die Personen der heiligen Familie.

Die vorstehenden Tage: 1. Bild: Hinderstein; 4. Bild: Tanz des Königs; 5. Bild: von Josephine Krieger; 6. Bild: Vogelmusik, von Paul Willegrig-Baum arrangiert.

Größere Pausen nach dem zweiten und vierten Bild.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 5 Uhr an.

Anfang: f ü n f Uhr.

Ende: nach sieben Uhr.

## Bekanntmachungen.

Preise der Plätze: Balkon 1. Abt. 4.—, Sperrfig 1. Abt. 3.— usw.

Die Umkleekabine von Damen über Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückzahlung zurückgenommen.

Es werden keine abgegebene Gelder angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskassen werden bei Eintritt bis zur letzten Pause verwahrt.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung keine Verlassen des Hauses auch die Nebeneingänge zu verlassen.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit brennender Zigarette o. d. B. ist verboten.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Korridor) aufhalten.

Zuschüsse sind beim nächsten Wirtshaus abzugeben. Über die Zuschüsse befindet sich eine besondere Anweisung in der Vorhalle. Die Zuschüsse können von den Eigentümern auf dem Zuschussamt des Hoftheaters zwischen 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Fahrplänen steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.

## Spielplan.

Samstag, den 14. Dezember: 17. Vorstellung außer Abonnement. Zweites und letztes Gastspiel des Kammerängers Heinrich Knote. Der Ring des Nibelungen. 3. Tag. Götterdämmerung. Siegfried: Heinrich Knote; Brünnhilde: Sofie Palm-Gördes, a. G. Anfang 7/8 Uhr.

Montag, den 15. Dezember: 26. A. Genoveva. Anfang 7 Uhr.

## Abonnements-Einladung.

Das Jahresabonnement auf einen Theatervogel kostet für eine Vorstellung:

	1. Abt.	II. Abt.
I. Rang-Bogen, Balken . . . . .	3.00 ₰	2.— ₰
II. Rang Mitte, Sperrfig und Partierlogen . . . . .	2.60 ₰	2.20 ₰
II. Rang Seite . . . . .	2.20 ₰	1.75 ₰
III. Rang Mitte . . . . .	— ₰	1.30 ₰

Das Verzeichnis der freien Drittel- und Sechstel-Abonnements (A, B und C) liegt auf der Hoftheaterkasse auf.

Das Abonnement kann von jeder Bestellung an begonnen werden; es werden nur die Vorstellungen hochgezählt, die dem Abonnenten zufließen. Ein Drittel-Abonnement umfasst im Quartal 18 Vorstellungen, ein Sechstel 9 Vorstellungen.

### Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Montag, den 17. Februar 1913.  
39. Abonnements-Vorstellung der  
Abt. A (rote Abonnementskarten).

#### Colberg.

Historisches Schauspiel in 5 Akten  
von Paul Hense.

In Szene gesetzt von C. Kienischer.

**Personen:**

Major Weithard von Snei-  
senau Felix Baumbach.

Hauptmann von Stein-  
meß Genru Pleh.

Leutnant von Brünnon, vom  
Schlischen Freikorps Otto Hertel.

Joseph Schied, ehemaliger  
Schiffskapitän B. Wasserhann.

Colberger Bürger:  
Bürger Invalide Karl Dopfer.

Ratsherr Grüneberg Jos. Karl.

Kaufmann Schröder Ad. Hallégo.

Stadtkammermeister  
Geertz Karl Reim.

Akktor Pippel Paul Gemwede.

Sein Sohn Karl Arras.

Mittre Blant Marie Krauendorfer

Deren Kinder:  
Rose Elise Noorman

Heinrich, ein junger  
Kaufmann Reind. Lüttjohann

Zehner Kraus Max Schneider

Arndt Der Kellermeister im  
Ratskeller Herm. Benedict

Ein französischer Par-  
lamentar Ewald Schindler

Son der Garnison von Colberg;  
Rathmeister Weber Hugo Höder

Ein Gelehrter Ana. Schmidt

Offizier Dugo Bauer

" Jos. Gröbinger

" Heint. Blant

Bürger Adolf Bodenmüller

" Eugen Kalnbach

" Ernst Golde

" Josef Kauders

Soldaten, Bürger, Frauen,  
Kinder, Ein Kellner.

Ort der Handlung: Colberg.

Zeit: 1807

Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Kasse-Gröffnung: 1/2 7 Uhr

Mittel-Preise 2.- 3.- 4.-

Der freie Eintritt ist aufgehoben.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch, den 9. Juli 1913.

72. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B  
(gelbe Abonnementskarten).

Zur Feier des Geburtsfestes des Großherzogs  
in festlich beleuchtetem Hause:

#### Lohengrin.

In drei Akten von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumás.

##### Personen:

Heinrich, d. Bogler, deutscher König W. v. Schwind.

Lohengrin . . . . . \*)

Elsa von Brabant . . . . . M. Lorenz-Höllischer.

Herzog Gottfried, ihr Bruder . . . . . Bertha Gräber.

Friedrich von Telramund, brabantischer Graf . . . . . Max Büttner.

Ortrud, seine Gemahlin . . . . . Margarete Bruntsch.

Der Heerrufer des Königs . . . . . Fritz Wechler.

Brabantische Ritter . . . . . Hans Bussard.

Edelknecht der Elsa . . . . . Eugen Kalnbach.

Joseph Gröbinger.

August Schmidt.

Leopoldine Vink.

Sophie Hand.

Liesl Studt.

Emma Ruf.

\*) Lohengrin: Leonor Engelhard vom Hoftheater  
in Dessau als Gast.

Sächsische und thüringische Edelleute aus dem Heerbann  
des Königs.

Brabantische Edelleute, Edelfrauen, Edelknecht, Herolde,  
Dienstmannen und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten  
Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Nach jedem Akte eine längere Pause.

Kasse-Gröffnung 6 Uhr.

Anfang: 1/2 7 Uhr. Ende: nach 1/2 11 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abteilung 6.-

Speersitz: I. Abteilung 4.50 usw. e.c.

### Groß. Hoftheater Karlsruhe.

Samstag, den 13. September.

I. Abonnements-Vorstellung der  
Abt. C (graue Abonnementskarten).

#### Der gute Ruf.

Schauspiel in vier Akten von  
Hermann Sudermann.

In Szene gesetzt von Dr. Alwin  
Kronacher.

**Personen:**

Geh. Kommerzienrat Weis-  
egger Paul Gemwede.

Karla, seine Frau Melanie Ermarth.

Beider Kinder:  
Hans Josef Gröbinger.

Anneliese Frieda Zembich.

Baron von Lanna Fel. Baumbach.

Dorrit, seine Frau Elise Noorman.

Direktor Schrödt, deren  
Vater Karl Dopfer.

Geh. Kommerzienrat Zer-  
mahlen Dugo Höder.

Max, dessen Sohn R. Lüttjohann.

Anna Schönlein Alwine Müller.

Julie, Dienstmädchen bei  
Frau von Lanna Marie Genter.

Ein Diener im Weisegger-  
schen Hause Ludwig Schneider.

Ein zweiter Diener Karl Arras.

Eine englische Erzieherin im  
Weiseggerischen Hause Chr. Kunz.

Berlin, Gegenwart.

Zwischen Akt I und II liegen zwei  
Monate, zwischen Akt II und III  
liegt eine Nacht, zwischen Akt III  
und IV liegen drei Tage.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende nach 10 Uhr

Kasse-Gröffnung 7 Uhr. e.c.

Mittel-Preise.